



SCHWEIZERISCHE GESELLSCHAFT FÜR KULTURGÜTERSCHUTZ

# Kunst & Kulturgüter: Richtig handeln in Notfällen

Es gibt vielerlei Ereignisse, die Kunst- und Kulturgüter gefährden können: Eine Naturgefahr wie Hochwasser beispielsweise, aber auch ein Brand mit Rauch, Hitze und Löschwasser und viele andere Szenarien.

Um in einem Notfall richtig handeln zu können, muss man sich gut vorbereiten. Das beginnt schon mit der Risikoanalyse. Es stellen sich Fragen, wie man ein Lager bestmöglich einrichtet und wie man die Objekte im Notfall effizient evakuiert, ohne noch mehr Schaden anzurichten. Auch müssen die Interventionskräfte wissen, wie sie im Einsatz vorgehen sollten, damit Kunst- und Kulturgüter nicht unbedacht zerstört werden. Denn im Ereignisfall muss es sehr schnell gehen. Das zeigt unter anderem der Brand der Herzogin-Anna-Amalia-Bibliothek in Weimar im September 2004. Der damals erste Einsatzleiter vor Ort berichtet, auf welche Herausforderungen er damals stiess.

Ein spannender Erfahrungsaustausch erwartet Sie. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Die Tagungsleitung

Markus Spinnler, MMSc., MBA  
Tagungsleiter

Dr. phil. Regula Steinhauser-Zimmermann  
Präsidentin SGKGS

# Einladung FACHTAGUNG

## VERANSTALTER

Schweizerische Gesellschaft für Kulturgüterschutz (SGKGS / SSPBC)  
Pavillonweg 2, 3012 Bern  
fachtagung@sgkgs.ch

## TAGUNGSLEITUNG

Markus Spinnler, MMSc., MBA  
Geschäftsführer Security Experts GmbH  
markus.spinnler@security-experts.ch

Dr. phil. Regula Steinhauser-Zimmermann  
Präsidentin, Schweizerische Gesellschaft für Kulturgüterschutz  
regula.steinhauser@sg.ch

## ZIELGRUPPE

Brandschutzfachleute, Feuerwehrmitarbeiter, Kulturgüterschutzbeauftragte, Kuratoren, Museumsfachleute, Planer & Ingenieure, Restauratoren, Sicherheitsverantwortliche und -beauftragte, Versicherungen, etc.

## TEILNAHMEGEBÜHR

CHF 260 (Preise exkl. 7.7 % MwSt.) inkl. Pausenverpflegung und Tagungsdokumentation. Mitglieder der SGKGS erhalten einen Rabatt von CHF 50 auf die Teilnahmegebühr.

## TAGUNGSSPRACHE

Deutsch

## ANMELDUNG

Bitte senden Sie das Anmeldeformular bis **spätestens 30.12.2019** an  
fachtagung@sgkgs.ch

## ANNULLIERUNG

Bis 5 Tage vor der Fachtagung kostenlos, danach Teilnahmegebühr zu 100% fällig, Ersatzteilnehmer bis Tagungsbeginn ohne Aufpreis möglich.

## ANREISE

**BAHN:** Vom HB Zürich ca. 5 Gehminuten bis zum Museum für Gestaltung

**TRAM:** 4 / 13 / 17, Haltestelle «Museum für Gestaltung»

**PKW:** Kostenpflichtige Parkplätze befinden sich im Parkhaus Hauptbahnhof am Sihlquai 41

Montag, 13. Januar 2020

Museum für Gestaltung  
Vortragssaal 1. Obergeschoss  
Ausstellungsstrasse 60  
8005 Zürich



# Programm FACHTAGUNG

## Kunst & Kulturgüter: Richtig handeln in Notfällen

Montag, 13. Januar 2020

Museum für Gestaltung  
Vortragsaal 1. Obergeschoss  
Ausstellungsstrasse 60  
8005 Zürich

- 13:20 **Begrüssung und Einführung in die Thematik**  
Dr. phil. Regula Steinhauser-Zimmermann, Präsidentin SGKGS
- 13:30 **Sammellager für Kunstgegenstände**  
Dean Robinson, Vice President
- Der (Marine) Kunstversicherungsmarkt & Marktkapazität
  - Schäden aus der Praxis und Schadentendenzen
  - Risikoanalyse Kunstlager - Risiken und Gefahren
  - Kundengruppen - wer versichert Kunst und wie?
  - Kunstlager: Trends & Herausforderungen für die (Rück-)Versicherer
- 14:00 **Struktur und Prozesse beim Bergen von Kulturgut**  
Karin von Lerber, dipl. Konservatorin/Restauratorin (FH)
- Phasen eines Ereignisses
  - Ziele einer Institution
  - Aufgaben eines Bergungsleiters / Teams
  - Dokumentation
  - Räumliche Anordnung
- 14:30 **Notfallmanagement im Museum: Ein Praxisbericht**  
Michael John, Dipl.-Ing. (TU)
- Notfallmanagement hilfeleistende Stellen, Polizei & Feuerwehr
  - Schutzkonzepte für das Sammlungsgut
  - Feuerwehreinsatzplan als wichtiges Kommunikationsinstrument
  - Integration des lokalen Notfallverbunds
  - Training und Übungen
- 15:00 **Diskussion**
- 15:05 **Kaffeepause**
- 15:35 **Wie sind die Bundesmuseen in Österreich auf eine mögliche Evakuierung von Kunst und Kulturgutobjekten vorbereitet?**  
Peter Tampier, MSc. Security and Safety Management
- Kurze Vorstellung der Bundesmuseen
  - Schadensfaktoren
  - Notfallplanung
  - Beispiele für Ereignisse
  - Untersuchung und Ergebnisse mit Schwerpunkt Unterstützung externer Organisationen
- 16:05 **Der Brand der Herzogin Anna Amalia Bibliothek in Weimar aus Sicht des ersten Einsatzleiters**  
Ralf Seeber, Berufsfeuerwehrmann a. D.
- Planung / Einsatzzeiten / Realitäten beim Brand der HAAB
  - Weimar und Kulturgutschutz
  - Feuerwehreinsatz und Kulturgutschutz beim Brand
  - Retten der Lutherbibel
  - Erkenntnisse und Schlussfolgerungen zum Kulturgutschutz
- 16:40 **Diskussion**
- 16:45 **Ende der Veranstaltung**

*Programmänderungen bleiben vorbehalten.*

### Referenten/innen:



**Dr. phil. Regula Steinhauser-Zimmermann**  
Stellvertretende Leiterin Fachstelle Archäologie  
Kanton St. Gallen, Präsidentin SGKGS  
Mitarbeit bei der Professionalisierung der Fachstelle Archäologie des Kantons St. Gallen, Implementierung der Archäologie in die Raumplanung sowie bei den Strafverfolgungsbehörden (illegaler Kulturgütertransfer und Raubgrabungen); Beratung und Unterstützung der Linthverwaltung in historischen Belangen.



**Dean Robinson, Vice President**  
Head Marine Product Centre, Swiss Reinsurance Ltd., Zürich  
Langjährige Erfahrung in der Transportversicherung mit vertiefter Expertise in den Sparten Speditions-, Schüttgut- sowie Kunst-, Banken- und Bijouterieversicherung, globaler Ansprechpartner und Fachkompetenzzentrum bei Swiss Re für den Versicherungsweig Marine inklusive Fine Art + Specie, Fachreferent für Versicherungsverbände in der ganzen Welt.



**Karin von Lerber, dipl. Konservatorin/Restauratorin (FH)**  
Co-Geschäftsführerin Prevart GmbH, Winterthur  
Im Sinne präventiver Konservierung u.a. beratend tätig für Museen, Notfallverbände & Kulturgüterschutz im In- und deutschsprachigen Ausland in Bezug auf Risikoabwägung, Notfallplanung, Bergung, Schulung. Unterstützung bei thematischen Übungen. Externe Dozentin an der Haute Ecole Arc in Neuchâtel für die Unterrichtseinheiten Risikoanalyse und Bergung von Kulturgut.



**Michael John, Dipl.-Ing. (TU)**  
Leiter Facility- und Sicherheitsmanagement,  
Staatliche Kunstsammlungen Dresden  
Sprecher des Notfallverbundes Dresden. Sprecher des Arbeitskreises Gebäudemanagement und Sicherheit im Deutscher Museumsbund e.V. Mitglied im Internationalem Museumsverband ICOM Fachgruppe ICMS. Stellvertretender Vorsitzender der Deutschen Gesellschaft für Kulturgutschutz e.V.



**Peter Tampier, MSc. Security and Safety Management**  
Sicherheitsbeauftragter, Kunsthistorisches Museum Wien  
Brandschutzbeauftragter, Sicherheitsfachkraft und Assistent der Abteilungsleitung Sicherheitsmanagement im KHM-Museumsverband, Absolvent des Lehrganges „Security & Safety Management“ an der Donau-Universität Krems (A)



**Ralf Seeber**  
Berufsfeuerwehrmann a. D., Weimar  
Berufsfeuerwehrmann a. D. (seit August 2019), 30 Jahre Wachabteilungsführer und Einsatzleiter, Mitarbeiter im Brandschutz der Klassik Stiftung Weimar, Referent in der Fortbildung für Kultureinrichtungen Thüringens und Berater im Bereich der Notfallvorsorge im Rahmen eines geförderten Projektes der Thüringer Staatskanzlei, Mitglied im Arbeitskreis Gebäudemanagement und Sicherheit im Deutschen Museumsbund.

### Moderator:



**Markus Spinnler, Wirtschaftsjurist FH, MMSc., MBA**  
Geschäftsführer Security Experts GmbH, Schindellegi  
Langjährige Erfahrung in Risikomanagement, Sicherheitsberatung und -planung, Durchführung von Sicherheitsschulungen sowie im Aufbau von Notfallmanagementstrukturen in Museen und Banken, Dozent an verschiedenen Fachhochschulen/Universitäten im In- und Ausland, Vorstandsmitglied SGKGS.